



Aqua HWS-712-Hartwachs-Siegel [eco]

Wasserbasierte, strapazierfähige 1K-Versiegelung auf Basis erneuerbarer Rohstoffe für den zweimaligen Auftrag



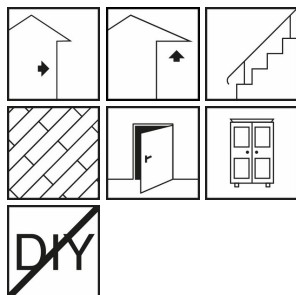
Farbton	Verfügbarkeit			
	Anz. je Palette	672	96	22
	Größe / Menge	0,75 l	5 l	20 l
	Gebinde-Typ	Eimer W	Eimer W	Eimer W
	Gebinde-Schlüssel	01	05	20
	Art.-Nr.			
farblos	5290	■	■	■
Anfeuerung+	5291	■	■	■
natureffekt	5292	■	■	■

Verbrauch

Zwei Arbeitsgänge mit 70 - 90 ml/m² je Arbeitsgang



Anwendungsbereiche



- Holz innen
- Holz im nicht direkt bewitterten Aussenbereich
- Möbel & Innenausbau
- Holzböden & -treppen
- Alternative zu stark lösemittelhaltigen Produkten für Holzfußböden gm. TRGS 617
- Tisch- & Arbeitsplatten
- Terrassenmöbel in geschützter Aussenbewitterung
- Nachhaltiges Bauen geeignet für Gebäudezertifizierungen DGNB, LEED, BNB
- Nicht für gebleichte Hölzer
- Farbton "natureffekt" nur für helle Hölzer z. B.: Eiche, Esche & Fichte
- Ohne Überschussabnahme
- Für professionelle Verarbeiter

Eigenschaften



- Sehr schnelle Trocknung
- Abriebbeständig & kratzfest
- Chemikalienbeständig: DIN 68861, 1B
- Rutschhemmend
- Sehr geringe Neigung zum Aufglänzen
- Natürliche Optik und Haptik
- Auf Basis erneuerbarer Rohstoffe: mindestens 80 %
- Veganes Produkt aufgrund der uns vorliegenden Informationen
- VOC-frei & geruchsmild
- Knarrfrei
- 2K-Ready: weitere, isocyanatfreie Erhöhung der Chemikalien-, Handcreme-, Kratz- & Abriebbeständigkeit durch Zugabe von 2% Aqua VGA-485
- Schwerentflammbar



Produktkenndaten

Bindemittel	Modifizierte, pflanzliche Öle & Co-Polymer auf Basis erneuerbarer Rohstoffe
Dichte (20 °C)	Ca. 1,03 g/cm³
Geruch	Geruchsmild
Glanzgrad	Tuchmatt
Produkt ist frei von	Formaldehyd, Acetaldehyd, Toluol, Tetrachlorethylen, Xylol, 1,2,4-Trichlorbenzol, 1,4-Dichlorobenzol, Ethylbenzol, 2-Butoxyethanol, Styrol, PCB, Lindan, PCT, PCP, Kobalt und Blei

Die genannten Werte stellen typische Produkteigenschaften dar und sind nicht als verbindliche Produktspezifikationen zu verstehen.

Zertifikate

- DIN EN 71-3 "Migration bestimmter Elemente"
- Rutschhemmend gm. DIN 51130:2014 "R10" mit Strukturmittel/ "R9" ohne Strukturmittel
- Emissionsprüfung nach AgBB-Schema und French VOC
- Klassifizierung des Brandverhaltens gm. DIN EN 13501-1 (B-s1, d0)

Zusätzliche Informationen

- Wasserbasierte Beschichtungssysteme im Treppenbau
- Pflege von geölten oder mit Hartwachssiegeln behandelten Flächen

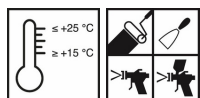
Mögliche Systemprodukte

- Aqua VGA-485-Vernetzer & Glaslack-Additiv (3256)
- Aqua KB-004-Kompaktbeize (3840)
- Aqua BB-007-Brillantbeize (2030)
- OB-008-Ölbeize (2787)
- SM-820-Strukturmittel (1942)

Arbeitsvorbereitung

- Anforderungen an den Untergrund
Der Untergrund muss sauber, staubfrei, trocken, fettfrei, frei von trennenden Substanzen und fachgerecht vorgearbeitet sein.
Holzfeuchtigkeit: 8 - 12 %
Holzschliff nicht feiner als P 180
- Vorbereitungen
Schmutz, Fett und lose Altanstriche restlos entfernen.
Fettige und harzhaltige Hölzer/Untergründe mit WV-891 oder V-890 abwaschen.
Für Farbgebung ggf. beizen. Bei Fußböden OB-008 verwenden: Zwischentrocknungszeit 24 Stunden vor Versiegelung im Rollverfahren.

Verarbeitung



- Verarbeitungsbedingungen
Material-, Umgebungs- und Untergrundtemperatur: mind. +15 °C bis max. +25 °C.
- Material gut aufrühren.
- Zur besseren Untergrund- und Porenbenetzung empfehlen wir den ersten Arbeitsgang zu rollen.
- Rollen, Spritzen.
- Fließbecherpistole: Düse: 1,8 - 2,0 mm; Zerstäuberluftdruck: 2 - 3 bar.
- Airllesspritzen: Düse: 0,23 - 0,28 mm, Materialdruck: 80 - 120 bar.
- Airmixspritzen: Düse: 0,23 - 0,28 mm, Materialdruck: 80 - 100 bar, Zerstäuberluftdruck: max. 1 bar.
- Nach Trocknung und Zwischenschliff (P 240 - 320) zweiten Arbeitsgang mit dem Produkt vornehmen.
- Trocknungszeiten zwischen den Arbeitsgängen beachten.
- Angebrochene Gebinde gut verschließen und möglichst bald aufbrauchen.

Verarbeitungshinweise



Durch Anlegen von Probeflächen ist die Verträglichkeit, Haftung und der Farbton mit dem Untergrund zu prüfen. Vor der Beschichtung von technisch modifizierten Hölzern und Holzwerkstoffen ist eine Probelackierung sowie ein Eignungstest für das gewünschte Einsatzgebiet vorzunehmen.

Dieses Produkt ist beim Einsatz im Treppenbau als „knarrfrei“ ausgelobt. Voraussetzung hierfür ist eine einwandfreie und fachgerechte Ausführung der Treppe (Konstruktion, Passgenauigkeit, Holzfeuchte).

Bei Räumereien und weiteren Exotenhölzern ist im Vorfeld eine Rücksprache mit dem Remmers Technischen Service sowie das Anlegen einer Probefläche erforderlich.

Spritzstaubniederschläge regelmäßig entsorgen, um eine Spritzstaubentzündung zu vermeiden.

Feinste Materialerstäubung und übermäßigen Overspray vermeiden.

Frische Spritzstäube vor dem Zusammenfegen austrocknen lassen.

Das Produkt selbst ist nicht selbstentzündlich.

Gefahr der Selbstentzündung (DGUV Information 209-046)

Darf nicht mit NC-haltigen Lacken oder Beizen am gleichen Arbeitsplatz verarbeitet werden, verunreinigte Textilien (z. B. Putzlappen, Arbeitskleidung, Staubfangbehälter) in feuerfesten Abfallbehältern sammeln und brandsicher (unter Wasser) entsorgen.



- **Trocknung**
 Staubtrocken: nach ca. 30 Minuten
 Griffest: nach ca. 1,5 Stunden
 Überarbeitbar: nach ca. 3 Stunden
 Volle Belastbarkeit: nach ca. 7 Tagen

 Praxiswerte bei 20 °C und 65 % relative Luftfeuchtigkeit.
 Niedrige Temperaturen und hohe Luftfeuchtigkeit verzögern die Trocknung.
 Die Trocknung ist abhängig von der Holzart und der Saugfähigkeit des Untergrundes.
- **Verdünnung**
 Verarbeitungsfertig, bei Bedarf mit ca. 10 % Wasser

Hinweise

Beim Verpacken der fertig lackierten Holzbauteile luftdurchlässige Materialien verwenden.
 Fußböden und Treppen regelmäßig mit Harbesen oder Mopp von Staub und losem Schmutz befreien.
 Bei Bedarf wöchentlich nebelfeucht wischen, dabei Wischpflege für geölte Böden [eco] dem Wischwasser zusetzen.
 Für zertifizierte Produkte und Aufbauten sind die jeweiligen Prüfberichte/ Zertifikate und das Technische Merkblatt zu beachten.

Arbeitsgeräte / Reinigung

Versiegelungswalze mit Microfaserbezug ca. 5 mm Florhöhe, Fließbecherpistole, Airless-/Airmixspritzgerät



Arbeitsgeräte sofort nach Gebrauch mit Wasser bzw. Aqua RK-898-Reinigungskonzentrat reinigen.
 Reinigungsreste ordnungsgemäß entsorgen.

Lagerung / Haltbarkeit

Im ungeöffneten Originalgebinde kühl, trocken und vor Frost geschützt gelagert mind. 12 Monate.



Sicherheit / Regularien

Nähere Informationen zur Sicherheit bei Transport, Lagerung und Umgang sowie zur Entsorgung und Ökologie bitte dem aktuellen Sicherheitsdatenblatt entnehmen.

Persönliche Schutzausrüstung

Bei Spritzverarbeitung Atemschutzgerät Partikelfilter P2 und Schutzbrille erforderlich. Geeignete Schutzhandschuhe und -kleidung tragen.

GISCODE

Ö10+

Entsorgungshinweis

Größere Produktreste sind gemäß den geltenden Vorschriften in der Originalverpackung zu entsorgen. Völlig restentleerte Verpackungen sind den Recyclingsystemen zuzuführen. Darf nicht zusammen mit Hausmüll entsorgt werden. Nicht in die Kanalisation gelangen lassen. Nicht in den Abguss leeren.

Deklaration gemäß VdL-RL 01

Produktgruppe: Alkydharzlack, aromatenfrei
 Inhaltsstoffe: Alkydharz, Acrylatdispersion, Kieselsäure, Wachse, Wasser, Verdickungsmittel, Mattierungsmittel, Trockenstoffe (Sikkative), CMIT/MIT (Chlormethylisothiazolinon/Methylisothiazolinon) (3:1), BIT (Benzisothiazolinon).
 Information für Allergiker unter +49 (0) 5432/ 83-138

VOC gem. Decopaint-Richtlinie (2004/42/EG)

EU-Grenzwert für das Produkt (Kat.A/i): max. 140 g/l (2010).
 Dieses Produkt enthält <1 g/l VOC.

VOC	
Kat.	A/i
2010:	140g/l
max.:	<1g/l

Wir weisen darauf hin, dass die vorstehenden Daten/ Angaben in der Praxis bzw. im Labor als Richtwerte ermittelt wurden, und daher grundsätzlich unverbindlich sind.

Die Angaben stellen daher lediglich allgemeine Hinweise dar und beschreiben unsere Produkte sowie informieren über deren Anwendung und Verarbeitung. Dabei muss berücksichtigt werden,

dass aufgrund der Unterschiedlichkeit sowie der Vielseitigkeit der jeweiligen Arbeitsbedingungen, der verwendeten Materialien und Baustellen naturgemäß nicht jeder Einzelfall erfasst werden kann. Insoweit empfehlen wir daher in Zweifelsfällen entweder Versuche durchzuführen oder bei uns nachzufragen. Soweit wir nicht spezifische Eignungen oder Eigenschaften der Produkte für einen vertraglich bestimmten Verwendungszweck ausdrücklich schriftlich

zugesichert haben, ist eine anwendungstechnische Beratung oder Unterrichtung, auch wenn sie nach bestem Wissen erfolgt, in jedem Fall unverbindlich. Im Übrigen gelten unsere Allgemeinen Verkaufs- und Lieferbedingungen.

Mit Erscheinen einer Neuauflage dieses Technischen Merkblattes ersetzt die Neuauflage das bisherige Technische Merkblatt.